



TERMINE

Mittwoch, 31. Jan	19:00 Uhr	Elternabend der Klasse 6b / Pavillon
Donnerstag, 1. Feb	7:40 Uhr	Handlung für Schüler*innen des freien Religionsunterrichts
Mittwoch, 31. Jan bis Samstag, 3. Feb	19:30 Uhr	Klassenspiel der 12. Klasse / Theater
Sonntag, 4. Feb	16:00 Uhr	
Mittwoch, 7. Feb	18:00 Uhr	Netzwerktreffen Theater / Pavillon
Donnerstag, 8. Feb	7:40 Uhr	Handlung für Schüler*innen des freien Religionsunterrichts
Donnerstag, 8. Feb	19:00 Uhr	Außerordentliche Mitgliederver- sammlung

Faschingsferien 12. bis 16. Feb

ORGANISATORISCHES ZUM LETZTEN SCHULTAG VOR DEN FASCHINGSFERIEN – HELAU!

Am letzten Schultag vor den Faschingsferien, Freitag 09.02.2024, endet die Schule für alle Schüler*innen der Klassen 1–12 bereits um 11:00 Uhr. Kinder, die den Hort besuchen, werden dort ab 11:00 Uhr entsprechend betreut. Die Prüfungskassen (MR und ABI) haben Unterricht nach Absprache. Informationen zur Gestaltung des Faschingsfestes sowie zu einem ggf. abweichenden Unterrichtsbeginn erhalten Sie von den jeweiligen Klassenlehrer*innen bzw. Klassenbetreuer*innen.

Die Aufsicht beginnt ab 7:30 Uhr bzw. 8:00 Uhr wie üblich, aber die Feierlichkeiten beginnen erst um 9:00 Uhr für die Klassen 1–12. Somit können alle Schüler*innen erst um 9:00 Uhr erscheinen.

Suzanne Söllner für das Kollegium



"UNTERWASSERWELT" - FASCHINGSPARTY DER SMV

Als SMV haben wir im Sommer letzten Jahres eine Oberstufenparty in der Turnhalle gefeiert. Wir dachten uns, dass die Mittelstufe auch so etwas bekommen sollte. Daher werden wir am kommenden Freitag, den 2.02.2024 eine Faschingsparty für die Klassen 4 bis 8 veranstalten. Wir feiern alle zusammen im Pavillon von 14:30 bis 17:30 Uhr mit Musik, Snacks und Getränken. Der Eintritt kostet 3,50 €, außerdem ist es gut, etwas Geld für Getränke mitzunehmen. Die Snacks sind kostenlos.

Das Thema der Party ist Unterwasserwelt, aber man kann sich auch gerne auch anders verkleiden :) Wir als SMV freuen uns wenn ihr alle kommt und mit uns zusammen feiert. Liam Rohmeder – Schülersprecher

ACHTUNG: GEÄNDERTE ZEITEN UND TAGE FÜR ALLE KLASSEN-SPIELE!!

Liebe Schulgemeinschaft,

wie Sie schon aus den Ankündigungen für das Klassenspiel der 12. Klasse entnehmen konnten, gibt es ein paar grundsätzliche Veränderungen, was die Spieltage und Uhrzeiten der Klassenspielvorstellungen bzw. Abendvorstellungen im Theater Leo17 angeht. **Klassenspielvorstellungen** werden nicht mehr von Montag bis Freitag angesetzt, sondern finden Mittwoch bis Sonntag statt. **Abendvorstellungen** beginnen ab sofort grundsätzlich um 19:30 Uhr, die Sonntagsvorstellung der Klassenspiele um 16:00 Uhr.

ludith Huber für die Redaktion

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

an Aurelia Nitsche (Klasse 6b) und Dalia Koroleva (Klasse 6b) **zum ersten Preis beim Wettbewerb "Jugend musiziert"**. George Makhosvili

NEUER TERMIN – NETZWERKTREFFEN THEATER

Liebe Schulgemeinschaft,

wie schon angekündigt wollen wir uns gerne die Öffentlichkeitsarbeit und audiovisuelle Begleitung der Produktionen im Theater Leo17 vornehmen und neugestalten. Wir wollen uns dazu nun am Mittwoch, den 7.2.2024 um 18 Uhr im Pavillon zu einem ersten Netzwerktreffen zum Thema "Öffentlichkeitsarbeit des Leo17" zusammentun. Ziel ist es, dass sich eine "Task Force" aus Eltern, Lehrkräften und Schüler*innen findet, die die schulinternen Aktivitäten im Leo17 medial begleitet und bewirbt. Wenn Ihr Kenntnisse in oder Interesse an Fotografie, Videodokumentation (von Film bis Schnitt), Grafikdesign, Audio-Engineering, Marketing, Webdesign, Socialmedia u.v.m. habt, kommt gerne vorbei!



WOCHENBLATT 31.01.2024 8

12.-KLASS-SPIEL: LETZTER PROBENBERICHT VOR DER AUFFÜHRUNG

Wenn man zurzeit das Theaterfoyer betritt, weht einem der Klang von ausgelassenem Gelächter, erregten Diskussionen, aber auch ernsten Anweisungen und Rufen entgegen. Wo man auch hinschaut, überall wird geredet, gewerkelt, gebastelt, Texte werden deklamiert, Menschen wuseln von einem Ort zum nächsten. Untermalt wird das Ganze von Musik, die vom Theatersaal herrührt, und diesem einen typischen Geruch, den man nur in Theatern wahrnimmt, und mit dem man diese bestimmte Art von Theateraufregung verbindet. Insgesamt kann das alles nur eines bedeuten: Der Endspurt unserer Theaterproben für unser Stück "DNA" hat begonnen!

Die Tage von Montag bis Mittwoch verbrachten wir hauptsächlich mit den einzelnen szenischen Proben: Szenen "putzen", wie unser Regisseur Simeon das nennt (bedeutet so viel wie Feinschliff), Rollenarbeit, Textdurchläufe, Übergänge. Vor allem Feinheiten werden nun bearbeitet – wie laut und wie deutlich muss ich sprechen, welche Bewegung genau ist in welcher Situation mit welchem Text passend, welche Emotionen hat meine Rolle in welchen Szenen? Daran anknüpfend machten wir uns alle auch viele Gedanken zur äußeren Erscheinung sowie inneren Verfassung unserer Rollen, um noch tiefer in das Stück, die Handlung und die Figuren eintauchen zu können.

Am Donnerstag stand dann der erste richtige Durchlauf an.

Mit dem Voranschreiten der Zeit wächst auch unsere Aufregung immer mehr – wir können es kaum erwarten, dass die vielen Plätze im Saal, die bisher noch leer sind, sich endlich mit (hoffentlich ganz vielen) Menschen füllen!

Auch die Musik, das Bühnenbild, Kostüm und die Technik entwickeln sich immer weiter, und nach der technischen Einrichtung am Freitag, durch die jetzt auch verschiedenes Licht die Szenen begleitet, fand am Samstag als Einstieg in die Intensivproben der sogenannte AMA-Durchlauf ("alles mit allem", d.h. Kostüm, Licht, Musik, etc.) statt.

Erkenntnisse? Erstens: Gut, dass da noch keiner zugeschaut hat. Zweitens: Einige Textpassagen müssen uns bitte von irgendwem noch mal ordentlich ins Hirn geprügelt werden. Drittens: Das Trommeln bei der Tanzszene macht Spaß, aber nur so lange, bis es heißt: Wer's vermasselt, zahlt Pizza für alle nach der Derniere! Viertens (das wussten wir eigentlich schon vorher, aber jetzt noch mal sehr deutlich): Simeon (unser Regisseur), Moritz (Musik-Genie) und Kresi (Technik-/Bühnen-/Theatermeister) und der ganze Rest der Crew leisten hier Schwerstarbeit, reißen sich den A**** für uns auf und sind einfach nur der absolute Hammer.

Wir sind dank ihnen auf jeden Fall zuversichtlich, dass wir alle Probleme, Hänger und kleine bis große Katastrophen in den nächsten Tagen noch in den Griff bekommen, bevor es dann ab Mittwoch ernst wird. Wir freuen uns – wir hoffen, ihr euch auch!

Mia Kromayer für die 12. Klasse

Herausgeber: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing / Leopoldstraße 17 / 80802 München Telefon 089-38 01 40-0, Fax 089/38 01 40 50 / www.waldorfschule-schwabing.de Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen // Redaktion Wochenblatt / verantwortlich: Claudia Brancato, Judith Huber, Suzanne Söllner // redaktion@waldorfschule-schwabing.de Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft / IBAN: DE88 3702 0500 0007 8280 00 / BIC: BFSWDE33XXX



PROBEN-IMPRESSIONEN

"DNA" – 12.-KLASS-STÜCK







